



Im Windschatten des Kriegs

Religion und Politik in Belarus

Gespräch

mit

Felix Ackermann

Professor für Public History, Fernuniversität Hagen

und

Natallia Vasilevich

Moderatorin „Christian Vision for Belarus“,

moderiert von Regula Zwahlen, Redakteurin RGOW

16. Mai 2024 / 18.15–19.45 / Universität Zürich / Hauptgebäude KO2-F-174

Im Windschatten des russischen Kriegs gegen die Ukraine versucht Alexander Lukaschenka sein diktatorisches Regime immer fester zu verankern. Tausende Bürgerinnen und Bürger, die 2020 gegen die gefälschten Präsidentschaftswahlen protestiert hatten, haben inzwischen das Land verlassen. Menschenrechtsorganisationen sprechen von ca. 1500 politischen Gefangenen, die unter unmenschlichen Bedingungen weggesperrt wurden. Doch wie stabil ist dieses Regime wirklich? Trotz aller Repressionen lässt sich der gesellschaftliche Widerstand nicht gänzlich unterdrücken, nicht zuletzt dank einer kreativen belarusischen Diaspora. Auch innerhalb der immer schärfer kontrollierten Religionsgemeinschaften gibt es weiterhin dissidente Stimmen.

Felix Ackermann ist Professor für Public History an der Fernuniversität Hagen und Mitgründer des Übersetzungsprojekts „Stimmen aus Belarus“.

Natallia Vasilevich ist belarusische Theologin und Moderatorin der im Exil agierenden „Christian Vision for Belarus“.

16. Mai 2024 Universität Zürich

Rämistr. 71, 8006 Zürich, Hauptgebäude, Hörsaal KO2-F-174

17.30 Uhr Apéro im Lichthof Nord

18.15 Uhr Gespräch mit

Felix Ackermann und Natallia Vasilevich

Moderation: Regula Zwahlen, Redakteurin RGOW

Kontakt: Forum RGOW, T. 044 342 18 19, www.rgow.eu

Anmeldung zur Abendveranstaltung bis 15. Mai 2024 an: sekretariat@rgow.eu



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Historisches Seminar,
Osteuropäische Geschichte
Center for Eastern European
Studies (CEES)



FORUM RGOW
RELIGION & GESELLSCHAFT IN OST UND WEST